Die Anzahl der Schleifendurchläufe beträgt Log(1.Zahl) zur basis 2

Die ~neue~ variante benötigt mehrere iterationen, die einzelnen Operationen sind aber wesentlich simpler.

Der in der Schule gelernte Algorithmus ist Log(1.Zahl) zur Basis 10 die in aufgabe2 implementierte Algorithmus ist zur Basis 2.

somit ist die Komplexität der Algorithmen ist gleich jedoch brauch der in Aufgabe 2 implementierte Algorithmus mehr schleifen Durchläufe genauer gesagt um den Faktor Log(2) zur Basis 10.